



Abb. 53. Grundriss und Seitenansicht der Pumpmaschine. Masst. 1:36.

Unterirdische Wasserhaltung der Alaska United Gold Mining Co.

Bei den Maschinen dieser Bauart wird die Pumpensteuerung durch die Steuerstange des Dampfschiebers angetrieben, und zwar wird bei mehreren der Zwangschluss ohne Schwingscheibe unmittelbar auf den Hebel des Saugventils und von diesem auf den des Druckventils übertragen.

Abb. 53 zeigt die Anordnung einer Maschine mit Differenzialpumpen von 130 und 92 mm Plungerdchm., 356 mm Hub, und Verbund-Dampfmaschine von 254 und 381 mm Cyl.-Dchm.

Abb. 54 zeigt die allgemeine Anordnung, Abb. 55 den konstruktiven Zusammenhang einer Wasserhaltungsmaschine, welche in verschiedenen Abmessungen, aber für ähnliche Leistungen ausgeführt wurde für die

Amarillas Mining Co. (Mexiko),

für die

Creston Colorado Mining Co. (Mexiko)

und für die

Boston & Montana Mining Co. (Montana):

Minutl. Leistung 0,8 cbm auf 275 m Förderhöhe. Einfachwirkende Zwillingspumpe von 117 mm Kolbendurchmesser, 405 Hub. Verbund-Dampfmaschine 330 und 520. 100 Umdr. minutlich.

Abb. 56 und 57 zeigen eine unterirdische Wasserhaltung ähnlicher Bauart, ausgeführt für die Santa Ana Mining Co. in Mexiko:

Minutl. Leistung 1 cbm auf 305 m Förderhöhe bei 150 Umdr. Zwillingspumpe mit einfachw. Plunger von 97 Dchm., 460 Hub. Verbund-Dampfmaschine von 245 und 382 Cyl.-Dchm.

Der einfachwirkende Kondensator (in beiden Abbildungen nicht dargestellt) liegt hinter einer Pumpe über Flur und wird von der nach rückwärts verlängerten Pumpenstange unmittelbar angetrieben.